

Newsletter Januar 2016

Tagungsankündigungen / CfP

Call for Abstracts für die Veranstaltung der Sektion Organisationssoziologie zum Thema "Praxistheorie in der Organisationssoziologie - neue Perspektive oder neuer Pappkamerad?" auf dem 38. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Soziologie in Bamberg

Auf dem 38. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Soziologie vom 26.-30.09.2016 in Bamberg findet eine Veranstaltung der Sektion Organisationssoziologie zum Thema "Praxistheorie in der Organisationssoziologie - neue Perspektive oder neuer Pappkamerad?" statt. Die Organisator*innen laden herzlich dazu ein, Vorschläge für Vorträge einzureichen. Abstracts mit maximal 3.000 Zeichen können bis zum 15.04.2016 eingereicht werden. Alle weiteren Informationen dazu finden Sie unter folgendem Link:

http://www.organisations-soziologie.de/ag/wp-content/uploads/2016/01/Call_Praxistheorie_Bamberg.pdf

Call for Abstracts für die Sektionsveranstaltung der Sektion Arbeits- und Industriesoziologie auf dem 38. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Soziologie in Bamberg

Auf dem 38. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Soziologie vom 26.-30.09.2016 in Bamberg findet die Sektionsveranstaltung der Sektion Arbeits- und Industriesoziologie zum Thema "Arbeit und Organisation 4.0? Neue Grenzöffnungen und Grenzziehungen im Verhältnis von Organisation und Arbeit" statt. Die Organisator*innen laden dazu ein, Vorschläge für Vorträge einzureichen. Abstracts mit maximal 3000 Zeichen können bis zum 31. März eingereicht werden. Weitere Informationen finden Sie unter folgendem Link:

http://www.organisations-soziologie.de/ag/wp-content/uploads/2016/01/CfP_Organisation_Arbeit_Sektionstagung_Bamberg_2016.pdf

Call for Paper für die Tagung „Governance durch Beratung – Beratung der Governance“ am 17. und 18.11.2016 an der Universität Göttingen

Am 17. und 18.11.2016 findet an der Universität Göttingen eine Konferenz zum Thema „Governance durch Beratung – Beratung durch Governance. Diversität, Gouvernementalität und Beratung im öffentlichen Sektor“ statt. Abstracts mit maximal zwei Seiten können bis zum 15.02.2016 eingesendet werden. Alle weiteren Informationen finden Sie unter folgendem Link:

http://www.organisations-soziologie.de/ag/wp-content/uploads/2016/01/CfP_Governance-Beratung-Go%CC%88ttingen.pdf

Call for Papers für den Workshop „Politics beyond democratic representation: Who takes part in collectively binding decision making?“ am 5. und 6.05.2016 an der Universität Bonn

Am 5. und 6.05.2016 findet am Forum Internationale Wissenschaft der Universität Bonn der Workshop "Politics beyond democratic representation: Who takes part in collectively binding decision making?" statt. Abstracts (etwa 300 Wörter) können bis zum 15. Februar eingereicht werden. Weitere Informationen finden Sie unter folgendem Link:

http://www.organisations-soziologie.de/ag/wp-content/uploads/2016/01/CfP_Political-inclusion.pdf

Verlängerte Anmeldefrist für die Abschlusskonferenz "Kollaborative Innovationen" am 25. und 26.02.2016 in Göttingen

Die Anmeldefrist zur Konferenz "Kollaborative Innovationen - Die Organisation verteilter Wissensproduktion" des Forschungsprojekts "Kollaborative Innovationen - Die innerbetriebliche Nutzung externer Wissensbestände in vernetzten Entwicklungsprozessen" am 25. und 26. 02.2016 in Göttingen ist bis zum 11.02.2016 verlängert worden. Alle weitere Informationen und das Programm finden Sie unter folgendem Link:

http://www.organisations-soziologie.de/ag/wp-content/uploads/2016/01/Flyer_COLLIN.pdf

Programm zur Tagung „Academic Entrepreneurship, and Knowledge and Technology Transfer“ am 11. und 12.04.2016 an der Universität Kassel

Am 11. und 12.04.2016 findet am International Center for Higher Education Research der Universität Kassel die Tagung „Academic Entrepreneurship and Knowledge and Technology Transfer: How do they relate to Research, Teaching, and Universities as Organizations?“ statt. Anmeldungen sind bis zum 29.02.2016 möglich. Das Programm und alle weiteren Informationen finden Sie unter folgendem Link:

<http://www.uni-kassel.de/einrichtungen/index.php?id=41380>

Programm zur Tagung „Soziologie als Beruf“ am 25. und 26.02.2016 am WZB Berlin

Am 25. und 26.02.2016 findet am Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung die Tagung „Soziologie als Beruf. Wissenschaftliche Praxis in der soziologischen Reflexion“ statt. Anmeldungen sind bis zum 15.02.2016 möglich. Das Programm und alle weiteren Informationen finden Sie unter folgendem Link:

http://www.organisations-soziologie.de/ag/wp-content/uploads/2016/01/Programm_Soziologie-als-Beruf.pdf

Stellenausschreibungen

Stellenausschreibung wissenschaftliche Mitarbeiterin/ wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Universität Wuppertal (50%, E13 TV-L)

Am Institut für Bildungsforschung in der School of Education der Bergischen Universität Wuppertal ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als wissenschaftliche Mitarbeiterin/ wissenschaftlicher Mitarbeiter (50%, E13 TV-L) zu besetzen. Die Bewerbungsfrist endet am 08.02.2016, alle weiteren Informationen finden Sie unter folgendem Link:

http://www.organisations-soziologie.de/ag/wp-content/uploads/2016/01/wissMitarbeiter_Methoden-der-Bildungsforschung_BUW.pdf

Aktuelle Publikationen

Faust, M., Thamm, L. (2015): Wie viel „Finanzmarktkapitalismus“ gibt es in Deutschland? Indikatoren der Kontroll-Finanzialisierung von 1990 bis heute. *soeb-Working-Paper 2015-5*

http://www.organisations-soziologie.de/ag/wp-content/uploads/2016/01/soeb-3_Working-Paper_2015_5_Faust_2015-12-18.pdf

Neue Mitglieder

Bernadette Hof (M.A.)

Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Wirtschafts- und Organisationssoziologie der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg. Ihre Arbeitsschwerpunkte liegen im Bereich der Organisations- und Wirtschaftssoziologie, insbesondere der interorganisationalen Vernetzung und den qualitativen Methoden der empirischen Sozialforschung.

<http://www.soziologie.uni-halle.de/wirtschaft/hof/>

Franziska Schork

Doktorandin am Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung Nürnberg. Ihre inhaltlichen Schwerpunkte liegen im Bereich Arbeits-, Arbeitsmarkt- und Organisationssoziologie. Im Fokus der aktuellen Forschung stehen die betrieblichen und individuellen Folgen verschiedener Formen atypischer Beschäftigung im Vergleich.

<http://www.iab.de/123/section.aspx/Mitarbeiter/8774711>